

J.N. 159.909

KARL PROCHASKA

KAISERL.



KÖNIGL.

HOF- UND VERLAGS-

BUCHHANDLUNG

IN TESCHEN.

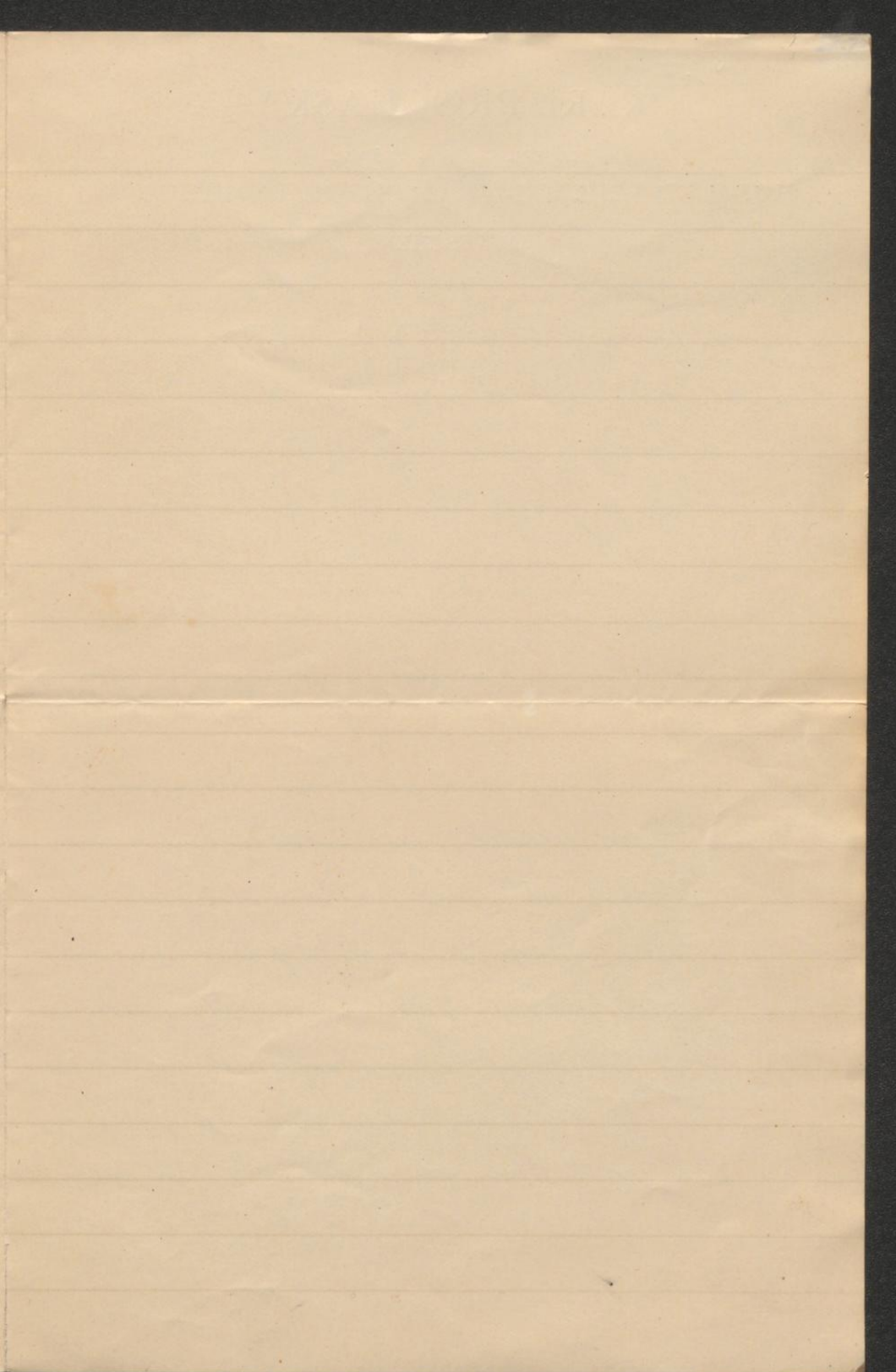
Teschchen, den 24. März

1887

Sehr geehrter Herr!

Ich habe nun meinem Vater in der Folge die Vorzüge
erfahren, daß Sie die für mich persönlich abgesetzte Forderung
mit einer Bedingung für die Kalender-Unternehmung ge-
brauchen. Diese Forderung gleichzeitig von Herrn Mörner und Aktiva
festzusetzen ist für mich unter Herrn Mörner Aktiva die Ab-
gabe von 200000 zu verstehen, die nunmehr bestimmt auf den
Zahlung der bezüglichen Hauptkapital von Herrn Mörner. Die die
bezüglichen Einzahlung der neuen Forderung muss festlich
kriegen mit sich bringen wird, lassen ich nämlich schon in Rücksicht
mit dem Betrag der Kalenderunternehmung mit der Forderung beginnen





und ich erlaube mir anzunehmen, daß Sie sich das geringe Kommando
auch für Letztes in Gütigkeit zu sehen.

Empfangen Sie, Gütigster Herr, von Ant. Wenzel
meiner neugierigsten Aufmerksamkeit, mit Vorliebe verbleiben
Ihr ganz ergebener

Kaiserreichskanzler